

Sirui Saturn

KAMERA/OBJEKTIVE

Anamorphe Objektivserie von Sirui mit ovalen Blendenflecken und charakteristischem Bokeh — erschwingliche Alternative zu High-End-Anamorphoten.

Brennweiten 35 50 75 T2.9 T2.9 T2.9 0,90m 0,90m 0,90m 415g 470g 480g 58 62 62 70° 52° 35° breit mittel schmal E/RF/L/Z/X/DL · 1.6x Squeeze · FF · Carbon Technische Details Die Saturn-Serie umfasst drei Vollformat-Anamorphoten mit 1.6x Squeeze-Faktor: 35mm, 50mm und 75mm, alle mit T2.9. Das Carbon-Gehäuse hält das Gewicht unter 500g pro Objektiv. Der konstante Squeeze-Faktor bei allen Fokusabständen verhindert Größenänderungen beim Fokussieren. Die letzte Zeile zeigt das sphärische Äquivalent (horizontaler Bildwinkel) als relative Breite von schmal nach breit. Der 45mm-Bildkreis deckt 43mm-Sensoren vollständig ab. 10-Lamellen-Iris. Geschichte & Entwicklung Sirui präsentierte die Saturn-Objektive erstmals 2021 auf der NAB in Las Vegas als direkten Konkurrenten zu etablierten Cine-Objektiven. Das Unternehmen, 2010 als Stativ-Hersteller gegründet, erweiterte sein Portfolio 2019 um Anamorphot-Objektive, bevor 2021 die Saturn-Serie als erste sphärische Vollformat-Cine-Linie folgte. 2023 ergänzte Sirui die Serie um das 300mm-Teleobjektiv und kündigte PL-Mount-Versionen für professionelle Kameras an. Praxiseinsatz im Film Saturn-Objektive finden primär in Independent-Produktionen und Streaming-Serien Verwendung, wo das Preis-Leistungs-Verhältnis entscheidend ist. Die charakteristischen blauen Flares entstehen durch die spezielle Nano-Beschichtung und verleihen digitalen Aufnahmen einen filmischen Look. Coloristen schätzen die konsistente Farbwiedergabe zwischen den Brennweiten, die Post-Production-Workflows vereinfacht. Der geringe Fokus-Breathing macht die Objektive besonders für Gimbal-Arbeit und Handheld-Shots geeignet. Vergleich & Alternativen Im Vergleich zu Zeiss CP.3 oder Canon CN-E bieten Saturn-Objektive ähnliche optische Leistung bei deutlich niedrigeren Anschaffungskosten (ca. 1.500€ vs. 4.000-8.000€). Die Verarbeitungsqualität erreicht jedoch nicht das Niveau von Cooke S4/i oder ARRI Signature Primes. Als direkte Konkurrenten gelten DZOFilm Vespider und Laowa OOOM, wobei Saturn durch einheitliche Frontdurchmesser und präzisere Mechanik punktet. Für Budgetproduktionen stellen sie eine Alternative zu Vintage-Objektiven dar, ohne deren Wartungsaufwand.